



Thema: TV-Serien und Filme

Um was es geht

Serien und Filme können unseren Alltag und unsere Sicht auf Dinge beeinflussen. Die Identitätsbildung von Kindern und Jugendlichen wird – sowohl negativ wie auch positiv – vom Konsum von Filmen mitgeformt.

Die meisten Jugendlichen schauen fern oder sehen sich Filme und Serien online an. Die SuS diskutieren über Filme, die sie selber gesehen haben. Dadurch knüpft die Übung direkt an ihren Alltag und ihre Erfahrungswerte an.

In der Erzählung „ihrer“ Serie lernen sie, Geschlechterrollen zu reflektieren. Es geht nicht darum, die Filme und Serien zu werten. Sondern es geht darum, benennen können, wie Geschlecht dargestellt wird und mit welchen Stereotypen dabei gearbeitet oder gebrochen wird.

Zusätzliche Informationen

Oftmals sind die Charaktere in Teams wie folgt verteilt: Es gibt den Starken, den Klugen, den Lustigen, den Schönen (o. ä.). Und dann noch die Frau.

Ein Beispiel für eine solche Rollenzuweisung ist die Serie „Hawaii Five-0“. Informationen dazu: https://de.wikipedia.org/wiki/Hawaii_Five-0 (Bild anbei).

Spielen zwei Frauen eine Hauptrolle in einer Serie, sind sie oft sehr gegensätzlich im Aussehen, im Charakter und in ihrer Rolle (gut / böse). Bei der Serie „Rizzoli & Isles“ lässt sich gut darüber diskutieren, ob die beiden starken Frauenrollen typisch oder atypisch sind.

Mediamanual bietet Informationen für den Unterricht an. Unter „gender und Film“ finden sich viele Informationen, die sich vorwiegend für LP eignen. Für SuS ist das Material eher ungeeignet. <http://www.mediamanual.at/mediamanual/workshop/gender/>

Geschichte und Hintergrundinformationen zu „gender und Film“:
http://cinetext.philo.at/magazine/trischak/filmtheorien_und_gender.html

Ziel

- Bewusstmachen, wie Filme / Serien unser Bild auf Geschlechterrollen beeinflussen können
- Blick für (Un-)Gleichstellung im Alltag schärfen

Mögliche Umsetzungsformen

Variante 1

Einstieg:

- Vorstellen der Thematik. Darin kann der Hinweis auf die Rollen der Geschlechter gemacht werden, muss aber nicht („neutrales“ Zugehen auf Thematik).

Hauptteil:

- PI oder GA: Welche Filme / TV-Serien schauen die SuS gerne, haben sie einen Lieblingsfilm und warum? Wie werden Frauen / Männer gezeigt? Was sind die Eigenschaften der Figuren und sind sie bei Frauen und Männern unterschiedlich?

Ergebnissicherung:

- Durch das Notieren der Eigenschaften zeigt sich ein Gesamtbild. Frauen und Männer werden im Film anders dargestellt als im richtigen Leben, Männer haben öfter eine Hauptrolle als Frauen, es werden viele normierte Geschlechterrollen dargestellt. Wenn es nicht so ist, fällt es auf.

Variante 2

Einstieg:

- Film / Folge einer Serie oder ein Ausschnitt davon im PI zeigen. Entweder von der LP im Vorfeld ausgesucht oder von den SuS ausgewählt.

Hauptteil:

- PL: Welche Rolle haben Frauen / Männer? Werden Klischees gezeigt? Haben die Figuren Vorbildfunktion?

Ergebnissicherung:

- Durch das Notieren der Eigenschaften zeigt sich ein Gesamtbild. Es werden starke Frauen / Männer gezeigt, die Frauen sind meistens in den Nebenrollen. Oder gibt es eine merkbare Veränderung?

Material

Bildmaterial zur Unterstützung der Diskussion.
Der UE ist ein Bild der Serie „Hawaii Five-0“ angefügt.

Sozialform

PI, GA

Zeit

45' bis 90'. Mit HA / Essay entsprechend länger.

HAWAII FIVE-O

